

Ev. - Luth. Kirchgemeinde Leubnitz - Neuostra

Kirchennachrichten August/September 2013

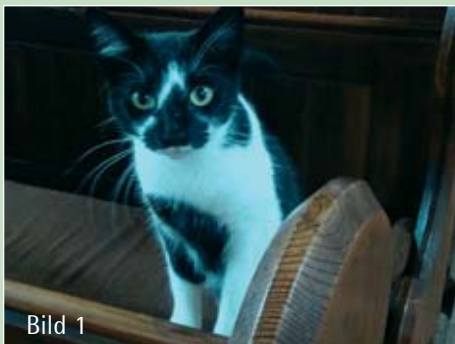


Bild 1



Bild 4



Bild 2

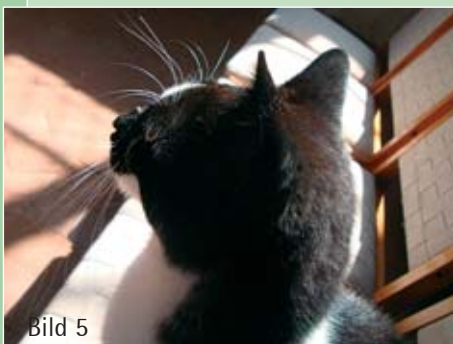


Bild 5



Bild 3



Bild 6

Freude am Hause Gottes. Variationen zu Psalm 84

zu Bild 1: Ein Psalm der Geschöpfe Gottes, vorzusingen, auf der Gittit.

zu Bild 2: Wie lieb sind mir deine Wohnungen, Herr Zebaoth!

Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.

zu Bild 3: Der Vogel hat ein Haus gefunden und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen – deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und mein Gott.

Und auch ich, dein Geschöpf, darf hier sein, bei dir habe ich einen friedlichen Platz.

Wohl denen, die in deinem Hause wohnen; die loben dich immerdar. SELA.

Wohl denen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen in deiner Gegenwart wandeln!

zu Bild 4: Wenn sie durchs dürre Tal mangelnder Aufmerksamkeit ziehen, / wird es ihnen zum Quellgrund, und Frühregen liebevoller Zuwendung hüllt sie in Segen.

Sie gehen von einer streichelnden Hand zur

ändern und schauen dabei den freundlichen Gott in Zion.

Herr, Gott Zebaoth, höre mein Gebet; vernimm es, Gott Jakobs! SELA.

zu Bild 5: Gott, unser Schild, schau doch; sieh doch an das schöne Antlitz deines Geschöpfes!

Denn ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend.

Ich will lieber die Tür hüten in meines Gottes Hause als wohnen in der Gottlosen Hütten.

zu Bild 6: Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; / der Herr gibt Gnade und Ehre. Menschen und Tieren erwärmt er das Herz, mit Glück leuchtet er in ihr Gemüt.

Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.

Herr Zebaoth, wohl dem Geschöpf, das sich auf dich verlässt!

Gabriele Führer

(Fotos aufgenommen in der St. Petri-Kirche Stendal, Sommer 2012)

Gottesdienste in Leubnitz und Kaitz

Monatsspruch für August 2013

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet. Psalm 30, 12

4. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfrn. Führer

11. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Prädikantin Wagner

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Wagner

18. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn

25. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Diakonie Sachsen

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

Gottesdienste in Leubnitz und Kaitz

Monatsspruch für September 2013

Seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN ist eure Stärke. Nehemia 8, 10

1. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Evangelische Schulen

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Familiengottesdienst Frau Förster/Pfrn. Führer zum Schulanfang
„Vom Erfinder des Stundenplans“

8. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfrn. Führer
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfrn. Führer

15. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest Pfrn. Führer mit anschließenden Besuchen
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedenken Pfrn. Führer

22. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Pfrn. Führer
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Familiengottesdienst Pfrn. Führer/Frau Förster zum Erntedankfest mit anschließenden Besuchen
„Weniger is(s)t mehr und hat viel für sich“
Paulinum: 10.00 Uhr Kleinkindgottesdienst

29. September – 18. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

6. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung Pfr. Horn des Gemeindehauses Menzelgasse.
Anschließend großes Kirchencafé im Gemeindehaus

Kindergottesdienste in 2 Gruppen (Schulkinder/Vorschulkinder):

parallel zum Hauptgottesdienst

Gottesdienste in den Altenheimen

Pflegeheim Goppeln – kath. Kirche der Nazarethschwwestern

Mittwoch, 28.8.; 25.9. 10.00 Uhr

Sozial-kulturelles Zentrum, Spitzwegstraße 57

Montag, 19.8.; 16.9. 10.00 Uhr

Regelmäßige Zusammenkünfte der Gruppen und Kreise

■ Bibelarbeit/Gebet

Andacht in der Kirche:	Montag bis Freitag	7.15-7.30 Uhr
Bibelstunde:	Mittwoch, 11.+25.9. (August - Sommerpause)	15.00 Uhr P
Taizégebet:	nach Absprache - Rückfragen bei Pfr. Horn	

■ Kirchenmusik

Posaunenchor:	dienstags - außer in den Ferien	19.30 Uhr P
Kurrende I:	donnerstags - außer in den Ferien	15.15 Uhr P
Kurrende II:	donnerstags - außer in den Ferien	17.00 Uhr P
Kantorei:	mittwochs - außer in den Ferien	19.30 Uhr P
Blockflötenquartett:	donnerstags	18.30 Uhr RST
Jugendchor:	donnerstags - außer in den Ferien	19.00 Uhr P

■ Tanz

Senioren-Tanz:	Montag, 12.8.; 26.8.; 2.9.; 16.9.; 30.9.	10.30-12 Uhr P
Tanzkreis:	Freitag, 16.8.; 6.9.	19.00 Uhr KiGa

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Kleiner Treff (0-3 Jahre):	mittwochs - außer in den Ferien	9.30-11.00 Uhr P
Jungchar:	dienstags - außer in den Ferien	17.00-18.00 Uhr RST
Mädchenschar:	freitags - außer in den Ferien	16.15-17.45 Uhr RST
Junge Gemeinde:	freitags - außer in den Ferien	18.30 Uhr JE
Jugendcafé:	freitags - außer in den Ferien	20.00-22.00 Uhr JE

Die Zeiten für Christenlehre und Konfirmandenstunden finden Sie auf unserer Internetseite bzw. können Sie im Pfarramt erfragen.

■ Frauen

Treffpunkt „EVA“:	Dienstag, 13.8.; 10.9.	19.30 Uhr GR
Frauenbibelkreis:	Dienstag, 24.9.; 29.10.	19.00 Uhr RST

■ Männer

Treff für Väter:	Dienstag, 17.9.	20.00 Uhr RST
Männer im Gespräch:	jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat	19.00 Uhr Zim
Männertreff:	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	19.00 Uhr RST

■ Senioren

Rentnerkreis:	Mittwoch, 7.8.; 4.9.; 2.10.	14.30 Uhr P
---------------	-----------------------------	-------------

■ im Paul-Richter-Haus in Kaitz, Kaitzer Weinberg 16

Rentnerkreis:	Montag, 16.9. (August - Sommerpause)	14.30 Uhr Kaitz
Bibelseminar:	Donnerstag, 1.8.; 5.9.; 10.10.	19.30 Uhr Kaitz

■ Ökumene

Ökumenekreis:	jeden 4. Dienstag im Monat	20.00 Uhr O w
---------------	----------------------------	---------------

Abkürzungen der Räume:

GR=Gebetsraum i. Pfarrhaus; JE=Jugend-Eck; P=Paulinum; RST=Richter-Stube, Altlebnitz 1; KiGa=Kindergarten, Goppelner Str. 4; Zim=Hr. Zimmermann, Tel.: 4 76 33 55; Kaitz=Paul-Richter-Haus Kaitz, Kaitzer Weinberg 16; Krebs=Fr. Krebs, Robert-Sterl-Str. 26; O w=Ort wechselnd

Veranstaltungen und Termine

Wann?	Was?/Wer?	Wo?/Wohin?
im September 2013		
8.9., 14-16 Uhr 11.45 Uhr	Tag des offenen Denkmals Kirche geöffnet Kirchenführung	Kirche
21.9.	Kinderaktionstag „Klettern“ 20 Plätze, 1.-6. Klasse; 3 € schriftliche Erlaubnis der Eltern + Anmeldung bis 16.9. (bei Jan Weißbach)	Sächsische Schweiz Start- und Schlusspunkt: Pfarrhof
Vorschau		
25.1.14	Abendmahl-Entdeckertag	Pfarrhof
29./30.3.14	Erstabendmahl	

Information über das Anmeldeverfahren für unseren Kindergarten

Die Stadt Dresden erfasst ab 1.9.13 alle Kitaanmeldungen trägerübergreifend. Ausschlaggebend für die Stadt ist der Rechtsanspruch über die Kinderbetreuung und damit der gewünschte Termin für den Betreuungsbeginn. Für die Einrichtungen sind in Bezug auf diesen Termin Zeitfenster zur Bearbeitung festgelegt, die Auswirkungen auf unser bewährtes Aufnahmeverfahren haben. Wenn Sie eine Betreuung Ihres Kindes in unserem Kindergarten wünschen, bitten wir Sie, daher Folgendes zu beachten:

- Aufnahmetermin (Betreuungsbeginn) für unseren Kindergarten ist der **1.9.14**. Diesen Termin geben Sie bitte auch auf den Anmeldeformularen der Stadt Dresden an. Andere Aufnahmetermine sind nur in Ausnahmefällen möglich.
- Unser Aufnahmeverfahren findet im November statt. Bitte melden Sie Ihren Betreuungswunsch bis 15.10.13 bei uns an. Anmeldeformulare erhalten Sie im Pfarramt, im Kindergarten oder unter www.leubnitzer-kirche.de.
- Die Anmeldung **muss** über das E-Kitaportal der Stadt und **zusätzlich** über unseren Anmeldebogen erfolgen.
- Bis 10.1.14 erhalten Sie Bescheid, ob wir Ihnen einen Kindergartenplatz anbieten können. Die Frist zur elektronischen Vergabe beginnt frühestens 8 Monate vor Betreuungsbeginn. Bei einer Absage haben Sie dann noch die Möglichkeit, eine andere Einrichtung zu wählen. Für Rückfragen können Sie sich an unseren Kindergartenleiter Herrn Majta wenden.

Neue Christenlehre, Mädchen- und Jungscharzeiten (2013/2014):

Mo.: 15.30-16.30 Uhr Christenlehre 3./4. Kl.
 Di.: 14.00-15.00 Uhr Christenlehre 1. Kl.
 15.30-16.30 Uhr Christenlehre 2. Kl.
 17.00-18.00 Uhr Jungschar
 (Jungen 5./6. Kl.)
 Fr.: 16.00-17.30 Uhr
 Mädchenschar (Mädchen 5./6. Kl.)

Der Konfirmandenunterricht...

... für die 7. Klasse **beginnt** in der 1. Schulwoche, und zwar **am Dienstag, dem 27.8.13, um 17.30 Uhr im Paulinum**. In der 1. Stunde werden dann die verbindlichen Unterrichtszeiten vereinbart. Bitte melden Sie Ihre Tochter/ Ihren Sohn vorher im Pfarramt für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht an.



Der Kirchenmusikverein lädt ein zur...

9. Orgelwoche vom 8.9. bis 21.9.2013

Sie dürfen sich freuen auf schöne Gottesdienste, vielseitige Konzerte mit interessanten Gästen und Programmen und die Orgelfahrt zum Abschluss:

■ Sonntag, 8.9.

10.00 Uhr Gottesdienst

mit festlicher Musik zum Beginn der Orgelwoche

19.30 Uhr Konzert

„Orgel solo“

(Kreuzorganist Holger Gehring, Dresden)

■ Mittwoch, 11.9.

19.30 Uhr Konzert

„Gesang, Orgel und obligate Instrumente“

(Gesang: Egbert Junghanns, Dresden; Orgel: Kantorin Elisabeth Hoyer; Instrumentalisten)

■ Sonntag, 15.9.

10.00 Uhr Gottesdienst

19.30 Uhr Konzert

„Blechbläserquintett und Orgel“

(Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle Dresden/Trompete und Leitung: KV Peter Lohse; Orgel: Kantorin Elisabeth Hoyer)

■ Dienstag, 17.9.

19.30 Uhr Konzert

„Bläser-Trio und Orgel“

(Klarinette: Christian Dollfuß, Sächsische Staatskapelle; Horn: KM Friedrich Ketschau, Dresdner Philharmonie; Fagott: Daniel Bätz, Dresdner Philharmonie; Orgel: Kantorin Elisabeth Hoyer)

Die Gottesdienste und Konzerte finden in der Leubnitzer Kirche statt. Nach den Konzerten laden wir ein zum „Orgelwein“.

■ Sonnabend, 21.9.

6. Orgelfahrt „Auf den Spuren Gottfried Silbermanns im Erzgebirge“

Start: 9 Uhr, Pfarrhof Altleubnitz 1

Rückkehr: gegen 19 Uhr, Pfarrhof

Kosten: etwa 48 €/ Person

(Darin enthalten sind Busfahrt, Führungen, Mittagessen, Kaffeetrinken, Reiseleitung)

Gottfried Silbermann (1683–1753) war einer der bedeutendsten Orgelbauer der Barockzeit. Wie kaum ein anderer hat er unsere mitteldeutsche Orgellandschaft geprägt. Seine Orgeln sind durch ihre typische Bauweise, v.a. aber durch ihren charakteristischen Klang geprägt.

1683 in Niederbobritzsch geboren, wuchs Silbermann im benachbarten Frauenstein auf, absolvierte dort die Schule und ging 1702 nach Straßburg/ Elsass. Bei seinem Bruder Andreas erlernte er das Handwerk eines Orgelbauers. 1711 begründete er seine eigene Werkstatt in Freiberg. Etwa 50 Orgeln hat er erbaut.

Viele Spuren hat Gottfried Silbermann auch im Erzgebirge hinterlassen. Einigen gehen wir nach:

1. Station: Pfaffroda

barocke St. Georgs-Kirche:

Silbermannorgel von 1715 mit 1 Manual und Pedal; 14 Register, weitgehend erhalten

Mittagessen

2. Station: Forchheim

Dorfkirche von George Bähr („Dresdner Frauenkirche in Dorfkirchen-Format“): Silbermannorgel von 1726 mit 2 Manualen und Pedal; 20 Register, weitgehend erhalten

Kaffeetrinken

3. Station: Helbigsdorf (Mulda)

spätgotische Dorfkirche (14./15. Jh.):

Silbermannorgel von 1728 mit 2 Manualen und Pedal; 20 Register, fast unverändert erhalten

Reiseleitung: Gabriele Führer

Schriftliche Anmeldung zur Orgelfahrt im Pfarramt Leubnitz,

weitere Informationen auch im Internet unter www.leubnitzer-kirche.de

Erntedankfest...

...ist eine gute Gelegenheit, Gott Dank zu sagen für das, was wir zum Leben haben. Wir nehmen es oft als selbstverständlich hin, dass alles zu jeder Zeit verfügbar ist – Nahrung, Kleidung, ein Dach überm Kopf, sauberes Trinkwasser, Strom, Sprit für's Auto, Medikamente...

Die Flut vor einigen Wochen hat gezeigt, wie schnell Besitz auch verloren gehen kann: Häuser, Betriebe, Kirchenräume, die Ernten auf dem Feld... Etliche Menschen werden lange an den Folgen zu tragen haben.

Gut ist, wenn solche Erfahrungen uns nachdenklich machen – und umso mehr dankbar! Und dies darf/ soll gerne sichtbar werden in einer liebevoll geschmückten Kirche und Gaben, die andere Anteil haben lassen an unserem Dank. Wir geben sie zum großen Teil weiter an die Dresdner Tafel. Immer mehr Menschen, auch Kinder, sind darauf angewiesen, von dort versorgt zu werden. Sehr willkommen sind haltbare Lebensmittel (z.B. für das Frühstück für Kinder).

Termine:

Kaitz: Sonntag, 15.9.

Annahme der Erntegaben am Sonnabend, 14.9., 10-12 Uhr im Paul-Richter-Haus

Leubnitz: Sonntag, 22.9.

Annahme der Erntegaben am Sonnabend, 21.9., 14-18 Uhr in der Kirche bzw. jeweils vor dem Gottesdienst



Kinderbibeltage 2013:



Na, ist dir schon mal ein Licht aufgegangen? Was ist das Licht? Woher kommt es? Kannst du auch leuchten?

In unseren Kinderbibeltagen zu Beginn der Herbstferien wollen wir uns schlau machen über das Licht. – mit spannenden Geschichten, Spielen und Aktionen in der Lichterwerkstatt. Mach mit und folg mit uns dem Schein des Lichts!

■ 21.-23.10.2013, 9-16 Uhr

■ Pfarrhof, Altleubnitz 1

■ für Kinder der Klasse 1-6, 30 Plätze

■ Kosten: pro Kind 12 € (inkl. Mittagessen)

■ Anmeldung: bis 11.10.13 bei Katja Förster oder im Pfarramt – mit dem ab September ausliegenden Anmeldeformular

Kinder- und Jugendveranstaltungen 2013/2014

15.-17.11.13 Jugendrüstzeit
in Rosenthal



23.11.13: Kinderaktionstag Basteln

12.4.14: Kinderaktionstag Basteln

17.5.14: Kinderaktionstag Klettern

23.-25.5.14: Abenteuertage für Jugendliche

12.-13.7.14: Kinderaktionsnacht

Bericht vom Bau Menzlgasse

Inzwischen sind Untergeschoss und die Zwischendecke des Anbaus und, wenn Sie die Kirchennachrichten in der Hand halten, vermutlich auch der gesamte Rohbau fertiggestellt. Anschließend beginnen der Innenausbau und die Fassadengestaltung des neuen Gebäudes. Die in einem rötlich-braunen Farbton gehaltenen Verkleidungsplatten mit einigen größeren Glasflächen auf der Süd- und Ostseite werden als bewusstes Gestaltungselement den Neubau deutlich vom Altbau abheben. Vom Foyer aus, das mit Schiefer ausgelegt werden soll, wird man einen wunderbaren Blick zur Kirche und auf unseren Friedhof haben. Auch die alte Treppe mit den Granitstufen und den schmiedeeisernen Geländern mit eingearbeiteten Kreuzen wird am Gebäude wieder einen Platz finden.

Die Spendensammlung hat zum jetzigen Zeitpunkt einen Stand von ca. 32.248 € erreicht. Dafür sind wir sehr dankbar und bitten weiterhin um Ihre Großzügigkeit. Ziel

ist die Summe von 44.000 €, da die Stadt nur 10.000 € der beantragten Summe genehmigt hat. Hinzu kommen dann noch die Einrichtungen der Küche und des neuen Gemeinderaumes. Gebrauchte Stühle wurden vom Landeskirchenamt zur Verfügung gestellt.

Hinweisen möchten wir auf die nun doch wieder freie Wohnung in der ersten Etage und zwei noch nicht vermietete Büroräume.

Die Einweihung unseres Gemeindehauses soll am 6.10., 10 Uhr, mit einem festlichen Handwerker Gottesdienst und einem anschließenden großen Kirchencafé gefeiert werden. Wir hoffen, dass diese Terminplanung eingehalten werden kann. Alle, die durch tatkräftige Hilfe, ihre Gebete und Spenden zum Gelingen des Ganzen beigetragen haben, sind natürlich in besonderer Weise an diesem Tag eingeladen. Unser Gemeindehaus soll in vieler Hinsicht ein Haus für alle Leubnitzer und ein Haus großer Vielfalt in unserer Gemeinde werden.





Erkennen Sie die Bilder?

Genau, richtig; Das Motiv „Das große Abendmahl“ von Leonardo da Vinci ist allgemein bekannt. Und dennoch haben die Kinder genügend eigene Individualität bewahrt, damit es nicht als Fälschung gilt. Das Gemälde bildete den Einstieg in ein Vorschulprojekt. Berühmte Persönlichkeiten lernten die Kinder kennen. Los ging es mit Leonardo da Vinci. Das Ergebnis der Begegnung können Sie auf den Bildern sehen. Nehmen Sie sich ruhig die Zeit und

betrachten die Bilder und die bunten, meist fröhlichen Menschen etwas länger. Vielleicht sind auch Sie der Einladung Jesus gefolgt und entdecken sich nun an seinem Tisch sitzend oder stehend? Eine andere berühmte Person, der die Kinder begegneten, ist Wolfgang Amadeus Mozart. Seine Musik lernten sie bei einem Besuch in unserer Kircher kennen: Extra dafür kamen Frau Hoyer und Frau Kett-schau und gaben ein kleines Konzert.



Die Arche

Wie Sie auf den anderen Bildern sehen können ist, nach langem Spenden, Sparen, Planen und Bauen die Arche nun endlich im Kindergarten gestrandet. Die Kinder konnten es kaum noch abwarten, sie zu entern. Aber vor Spielbeginn musste der Spielplatz-TÜV sein OK geben. Zur Eröffnung kamen dann Noah und seine Frau und brachten die letzten verbliebenen Tiere ins Freie, ließen





weiße Tauben - die zwei Originaltauben hatten während der Flut Nachwuchs bekommen - fliegen und machten alles für den neuen Nutzer sauber. Dann war es endlich soweit: Frau Zeihe zerschneidet feierlich das Band, und die Kinder, alle als Tiere verkleidet, stürmten das neue Spielgerät. Es war ein schöner Nachmittag, der ohne die vielen Helfer und Spender im Vorfeld so nicht möglich



geworden wäre. Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei den Eltern für ihre vielen Spenden, Aktionen und Arbeitseinsätze, durch die der Erwerb der Arche erst möglich wurde. Besonders erwähnen möchte ich dabei Familie Hauptvogel für das Initiieren der Spendenaktion und Familie Meizner für das Akquirieren einer Großspende. Ein besonderes Dankeschön gilt auch der Bäckerei Heller (sie spendete zum Fest die Brötchen für die Bratwürste), der Brauerei Feldschlösschen für eine Spende von 1.000 €, Herrn Dreher für die Bauplanung und -aufsicht, Herrn Pfeffing für die geleistete zusätzliche Arbeit beim Aufbau und dem Förderverein des Kindergartens für die Unterstützung beim Einweihungsfest. Andreas Majta

Großer Rentnerkreis

„Als ich ein kleiner Junge/kleines Mädchen war“...

...war das Thema des Großen Rentnerkreises. Das Märchenspiel „Daumesdick“ erzählte von einem wirklich „kleinen Jungen“.



Herzlich bedanken möchten wir uns bei der katholischen Gemeinde St. Petrus in Strehlen, die uns nun schon zum 3. Mal freundlich und unkompliziert ökumenische Gastfreundschaft in ihrem Gemeindehaus gewährt hat.

Impressionen der Jugendarbeit



Abenteuertage



Kochduell



Der Baum des Lebens

Abschied vom Kreis Junger Erwachsener

Nach mehr als drei sehr abwechslungsreichen Jahren, zwei Gemeindeabenden, einer Rüstzeit und vielen Erfahrungen verabschiedet sich der Kreis Junger Erwachsener. Die sinkenden Teilnehmerzahlen lassen sich mit unserem Konzept nicht mehr vereinbaren, und so ist es an der Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen. Wir danken allen Unterstützern, Gästen und Teilnehmern und freuen uns darauf, neue Ideen zu verwirklichen.



Getauft wurden:

Paula Borkert, Rebekka Mund, Simone Janssen, Nathalie Metzner, Tina Richter, Kerstin Schwonbeck, Mia Richter, Leopold Frederik und Theodor Froebel, Isabella Jasmin Kober, Felix Moses, Neo Maximilian Quase, Annika Ulrike Reichl

Einen besonderen Geburtstag feiern:

- 100. Charlotte Damme
- 97. Gertraude Brauer
- 96. Hildegard Schönfeld
- 93. Hans Mensch
- 92. Christa Schmidt, Liselotte Wetzlich, Hedwig Falke
- 91. Hildegard Bär, Helene Langer, Emmy Körber
- 90. Elisabeth König, Ruth Kunath, Helene Wustlich, Ilse Dietz, Kurt Mahn

Christlich bestattet wurden:

Marianne Heymann, geb. Langer, Friebeistr., 97 Jahre; Hannelore ABhoff, geb. Tietze, Kohlbergstr., 82 Jahre; Horst Dittloff, Schilfteichstr., 78 Jahre; Anneliese Krumbiegel, geb. Petzold, Spitzwegstr., 98 Jahre

- 85. Eva-Maria Gudehus-Peschke, Dr. Horst Bialy, Helene Blasche, Tilo Bär
- 80. Annerose Appelt, Christine Pietsch, Helga Ruider, Dr. Karl Regensburger-Gerhard Neubert
- 75. Aifrosina Hermann, Anita Zschüttig, Waldemar Pardon, Rudolf Graefe, Rolf Wagner, Renate Thomas, Peter Hunger, Manfred Seidel, Gertraud Schäfer, Dieter Viedge

Schließzeit des Pfarramtes

Aufgrund einer äußerst eingeschränkten Personalsituation bleibt das Pfarramt vom 23.9.-11.10.13 geschlossen. In dringenden Fällen sind die Pfarrer ansprechbar. Die Friedhofsverwaltung ist geöffnet!



Spendenprojekte der GemeindeBau Menzelgasse

Stand: ca. 32.248 € Ziel: 44.000 €

Spendendank

Sehr herzlich danken wir für die unten aufgeführten Spenden der letzten zwei Monate in Höhe von:

- ca. 410 € für die Gemeinde
- ca. 518 € für die Kirchennachrichten

**Stiftung Kirchgemeinde Dresden
Leubnitz-Neuostra**Zustiftungen Grundstock

Stand: ca. 97.000 €

Konto der Stiftung:

Bank: KD-Bank

Konto: 162 6870 011 BLZ: 350 601 90

Verwendungszweck:

- **Zustiftung Grundstock**

**Bitte für die Zustiftungsbescheinigung
Absender mit Anschrift angeben!**

Spendenprojekt KindergartenSpielgerät

Stand: 7.305 € Ziel: 7.000 €

Konten der Kirchgemeinde (Empfänger: Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra)

für Kirchgeld:

Konto-Nr.: 160 7000 030

für Friedhof:

Konto-Nr.: 160 7000 022

Konto der Kassenverwaltung (Empfänger: Kassenverwaltung Dresden)

für Spenden und sonstige Überweisungen: Konto-Nr.: 166 7209 036

Verwendungszweck: Leubnitz 0906 und Spendenzweck (Bitte unbedingt angeben!)

Alle Konten bei der KD-Bank; BLZ: 350 601 90**Impressum:**

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra
 Redaktion: Pfr. Andreas Horn, Pfrn. Gabriele Führer, Elisabeth Hoyer, Katja Förster, Jan Weißbach
 Satz/Layout: Friederike Schweitzer
 Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/ OT Possendorf
 Auflage: 2.800 Stck.



Am 17. Juni trafen sich die Konfirmandenfamilien zu einem festlichen Abend, bei dem die Konfirmanden ein Programm vorstellten und nach dem Grill-Abendessen noch Aufgaben gelöst werden mussten. Hier sehen Sie Wasserradbau und den Versuch, einen langen Papierzopf zu flechten.

Öffnungszeiten Pfarramt, Friedhofsverwaltung + Kirche

Achtung! Vorrübergehend geänderte Öffnungszeiten! (Gültig ab 09/13)

Pfarramt + Friedhofsverwaltung

Montag + Mittwoch geschlossen	Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr	Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Kirche (bis Anfang Oktober)	samstags 14.00 - 18.00 Uhr
------------------------------------	----------------------------

Adressen und Telefonnummern

Pfarramt	Altleubnitz 1	01219 Dresden	Telefon: 4 37 08 80
Friedhofsverwaltung	Altleubnitz 1	01219 Dresden	Telefon: 4 37 08 86
		Pfarramt /Friedhof	Fax: 4 37 08 88
Kindergarten	Goppelner Str. 4	01219 Dresden	Telefon: 4 71 61 44
			Fax: 4 66 29 58
			e-mail: kiga.leubnitz_neuostra@evlks.de
Pfarrer Andreas Horn	Altleubnitz 1	01219 Dresden	Telefon: 4 37 08 82
	Sprechzeit: dienstags 16 - 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung		
Pfarrerin Gabriele Führer	Altleubnitz 1	01219 Dresden	Telefon: 4 37 08 84
	Sprechzeit: dienstags 16 - 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung		
Jugendmitarbeiter Jan Weißbach	Cl.-Dahl-Str. 22	01219 Dresden	Telefon: 4 79 26 18
			Telefon: 4 37 08 85
Gemeindepädagogin Katja Förster			Telefon: 16 05 92 12
Kantorin Elisabeth Hoyer			Telefon: 4 26 08 77
Kirchner Michael Pfeffing			Tel.: 0173/1 32 29 73

e-mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de; **Internet:** www.leubnitzer-kirche.de

Redaktionsschluss: August/September
Oktober/November

18. Juni 2013
27. August 2013

